

07f1dd60-6

Daniel Schulz

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> 07f1dd60-6		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Daniel Schulz	April 25, 2025	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	07f1dd60-6	1
1.1	DailyBackup V2.3 (C)1996 by Daniel Schulz.	1
1.2	Rechtliches zu DailyBackup	1
1.3	Was und wofür ist DailyBackup gut ?	2
1.4	Vorraussetzungen für DailyBackup	3
1.5	Bedienung	3
1.6	Autor von DailyBackup	3
1.7	Credits zu DailyBackup	4
1.8	Historie von DailyBackup	5
1.9	Installation von DailyBackup	5
1.10	Alle Dateien	6
1.11	Neue Dateien	6
1.12	Packer-Argumente	6
1.13	Filter	7
1.14	Neuigkeiten dieser Version	7
1.15	Packverfahren auswählen	8
1.16	Erweiterung	8
1.17	Uhr?	10
1.18	popelig	10
1.19	Crash-Kurs	10
1.20	Zusatz-Funktionen	11
1.21	Tips & Extras	14
1.22	History V2.0	14
1.23	History V2.1	15
1.24	History V2.2	16
1.25	History V2.3	17

Chapter 1

07f1dd60-6

1.1 DailyBackup V2.3 (C)1996 by Daniel Schulz.

DailyBackup V2.3

Ein AMPIRE-Produkt.

Rechtliches~~~~~ Das muß sein.

Was~und~wofür?~~ ist es nützlich.

Vorraussetzungen~ des Systems.

Installation~~~~~ des Programms.

Bedienung~~~~~ ist ganz einfach.

Autor~~~~~ für Bugreports u.a.

Credits~~~~~ aller Elemente.

Historie~~~~~ des Programms.

Neues~V2.32~~~~~ in dieser Version.

(C) Daniel Schulz 1996.

1.2 Rechtliches zu DailyBackup

DailyBackup V2.3 ist Freeware und somit frei kopierbar.

Für durch Programmfehler verursachte Folgen wie z.B. Datenverlust oder anderes wird keine Verantwortung übernommen.

Somit: Benutzung auf eigene Gefahr :-)

Das Programm kann in PD-Serien aufgenommen werden, wenn mit dem Autor Rücksprache gehalten wurde und keine kommerzielle Grenze überschritten wird, die dem Geist der Public Domain entgegensteht.

Ab Version 2.0 basiert die Oberfläche von DailyBackup auf MUI - (C) by Stefan Stuntz. Bitte das beigefügte ReadMe.mui beachten !

1.3 Was und wofür ist DailyBackup gut ?

DailyBackup ist kein gewöhnliches Backup-Programm - und das nicht nur weil es so klein ist :-).

Die meisten anderen Backup-Programme sind dazu geschaffen worden, um große Datenmengen auf ein Medium einmalig und dauerhaft zu sichern, z.B. Festplattenpartitionen auf Disketten.

DailyBackup richtet sich an all diejenigen, die mit sich stetig ändernden oder neu hinzukommenden Daten arbeiten und nicht ständig ein großartiges Backup ihrer Platte machen bzw. die speziellen Files von Hand zusammensuchen und als Kopie abspeichern wollen.

Ihnen bietet DailyBackup eine einfache Möglichkeit, mit geringstem Aufwand z.B. täglich ihre Dokumente, Quelltexte, Tabellen oder Spielstände (!) zu sichern.

Dabei spielt es keine Rolle, ob einzelne Files, Pfade oder Datenträger abgespeichert werden sollen - DailyBackup untersucht wunschgemäß auf neu hinzugekommene oder erneuerte Dateien und sichert sie automatisch.

Selbstverständlich ist es möglich einen frei wählbaren Packer zu verwenden oder DailyBackup mit Hilfe der Option Alle~Dateien als vollwertiges Backup-Programm einzusetzen.

Fazit: DailyBackup bietet ihnen also auf einfachste Art und Weise die Möglichkeit permanent eine Sicherheitskopie zu besitzen.

1.4 Voraussetzungen für DailyBackup

Voraussetzungen für DailyBackup V2.3 sind lediglich OS 2.04, eine Hardware-Uhr und MUI 3.1.

Getestet wurde es auf folgenden AMIGA`s: 1200-030-50/6
4000-030-25/6
4000-040-25/8.

Jeweils unter OS 3.0 - trotzdem sollte es keine Probleme ab OS 2.04 geben.

Falls doch, dann bitte hier melden.

1.5 Bedienung

Zur Bedienung von DailyBackup:

Seit der, ab DailyBackup 2.31 eingeführten Bubble-Help, erschien eine Beibehaltung der nachempfundenen Oberfläche beim Bedienungspunkt des Guides nicht mehr sinnvoll, daher nun ein Kurs-System, das hoffentlich jedem etwas bietet:

Crash-Kurs~~~~~	Die Standardfunktionen kennenlernen & erste Backups.
Zusatz-Funktionen	Über Filter, Packer, Parser und mehr.
Tips~&~Extras~~~~	CLI-Bedienung, `echte` Backups und anderes.

1.6 Autor von DailyBackup

DailyBackup V2.3

wurde programmiert von:

Daniel Schulz (`DSh`)
of
aMPIRe!

(aMPIRe! ist ein lockerer Freundeskreis von AMIGA-

Begeisterten)

Für Bugreports oder sonstige Nachrichten bitte an diese Internet-Adresse wenden:

`dschulz@informatik.tu-clausthal.de`

oder per Post (dauert im Normalfall etwas länger):

Daniel Schulz
LeibnizStr. 20

38678 Clausthal

1.7 Credits zu DailyBackup

Danksagungen

Für die freundliche Unterstützung danke ich folgenden Personen:

Gregor Franz ('PSYBORG')

- AmigaGuide-Anleitung/BetaTesting/Ideen -

Thomas Prang

- Idee -

Holger Janssen ('Hook')

- für die ständige Motivierung, DailyBackup -
- zu verbessern :-) -

Stefan Stuntz

- MagicUserInterface -

Jan van den Baard

- für die Programmierung von GadToolsBox -

Eric Totel

- für MUIBuilder -

1.8 Historie von DailyBackup

DailyBackup-Historie:

- | | | |
|--------|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| V 2.3 | - Feb.96 | Major-Update, Klick~hier! |
| V 2.2 | - Okt.95 | Major-Update, Klick~hier! |
| V 2.1 | - Sep.95 | Major-Update, Klick~hier! |
| V 2.0 | - Aug.95 | Major-Update, Klick~hier! |
| V 1.7e | - Aug.95 | Inkl. englischer Version. |
| V 1.7 | - Aug.95 | Statusanzeige beim Backupvorgang erweitert, Programmcode optimiert. Geringfügige Korrekturen. |
| V 1.6 | - Aug.95 | Alle Fenster mit BackFill ausgestattet. GUI geringfügig geändert, Veränderung im Backupsystem (Bei Aufruf aus Shell mit Parametern wird nun das Haupt-Fenster unterdrückt). |
| V 1.5 | - Aug.95 | Messagehandling verbessert, GUI verändert, About-Requester eingefügt, AmigaGuide erweitert (Packbefehl). |
| V 1.4 | - Aug.95 | Requester schützt vor Verlassen bei geänderten Einstellungen. |
| V 1.3 | - Jul.95 | Bugfixing im Handling der Dateiliste. Jetzt auch mit Parametern von einer Shell aus aufrufbar. |
| V 1.2 | - Jun.95 | Bugfixing im GUI. Erste Version die verbreitet wird. |
| V 1.1 | - Dez.94 | Funktionsfähige Version, die aber längere Zeit getestet wird. |

1.9 Installation von DailyBackup

Installation von DailyBackup V2.3:

Kopieren Sie einfach alle Programme des Verzeichnisses von DailyBackup V2.2 ZUSAMMEN in ein beliebiges Verzeichnis auf ihre Festplatte.

Die gewünschten Sprachfiles aus dem Catalog-Verzeichnis nach Locale: kopieren.

1.10 Alle Dateien

Sichert alle Dateien/Pfade, die in der Liste angegeben sind, ungeachtet dessen, ob sie schon einmal gesichert wurden.

Damit wird also die Zeitangabe der letzten Sicherung ignoriert und komplette Backup's sind möglich.

1.11 Neue Dateien

Alle neuen oder geänderten Dateien seit dem letzten Backup oder der Aktivierung von Datum werden jetzt auf das angegebene Ziel gesichert.

1.12 Packer-Argumente

DailyBackup's Parser unterstützt folgende Parameter:

Parameter	Entsprechung
{Q},{q},{S},{s}	Name der Quelldatei (Erstellung der Verzeichnisstruktur)
{Z},{z},{D},{d}	Name des Zielmediums
{P},{p}	Name des Zielmediums (ohne Erstellung der Verzeichnisstruktur)

Der Packbefehl entspricht dem in der Shell gebräulichen Packbefehl.

Die Quelle und das Ziel dürfen nicht explizit (konkret) angegeben werden, da sie durch die ParserParameter ersetzt werden.

- Damit bei der Sicherung die jeweiligen Pfade der Quellen mit angelegt werden und somit eine bessere Übersichtlichkeit erreicht wird, muß folgendes Kommando zur Anwendung kommen:

```
LHA -xr r "{Z}.lha" "{Q}"
```

- oder, wenn ein einziges lha-File erzeugt werden soll:

```
LHA r <Archivname> "{Q}"
```

wobei <Archivname> eine Datei mit Pfadangabe ist. Das Feld Zielverzeichnis verliert hiermit jedoch seine

Bedeutung !

Die in diesem Beispiel verwendeten Parameter {Z} und {Q} werden vom Parser durch die Quell- und Zielangaben ersetzt.

Da Datei-/ Verzeichnis- und Laufwerksnamen Leerstellen enthalten können, müssen die Parameter zwischen Anführungszeichen stehen.

Damit der Parser beachtet wird, muß der Packer mit dem Knopf 'Packer aktivieren' eingeschaltet werden !

Für LHA sind bereits einige Voreinstellungen zum komfortablen Anwählen in das Programm integriert.

1.13 Filter

Der Parser des Filters richtet sich nach den Amiga-DOS-Konventionen, hier ein paar Beispiele:

- Gurke#? - Name der mit 'Gurke' beginnt und beliebig endet.
- #?.Depp - Name der mit '.Depp' endet und beliebig beginnt.
- ~(#?Murks) - Alle Namen, die nicht mit 'Murks' enden
- [A-C]#? - Alle Namen, die mit A, B oder C beginnen

Trennungszeichen zwischen unterschiedlichen Filtereinträgen ist: `|` .

Bei ungültigem Eintrag in das jeweilige Stringgadget wird der Filter ignoriert.

Für die komplette Liste aller Jokerzeichen bitte im Amiga-DOS-Handbuch, Abschnitt 1-12 nachschlagen.

1.14 Neuigkeiten dieser Version

DailyBackup V2.32

Es hat sich wieder einiges getan:

- Ab sofort ist MUI 3.1 Voraussetzung, dadurch kann jeder in den Genuß der neuen Bubble-Help kommen.

- Mit der neuen Funktion 'Neue Dateien geändert vor' kann man unabhängig vom letzten Backup-Zeitpunkt einen Zeitraum einstellen, der überprüft wird.
 - Nun kann neben den Einzelfiltern auch ein 'Globaler Filter' angegeben werden, der für alle Filelisten-Einträge gilt.
 - 'Nicht packen' ist eine ähnliche Funktion, die aber dazu dient, festzulegen, welche Art von Files nicht gepackt werden sollen.
 - Eine 'Komp-Limit'-Option macht es möglich, eine Mindestgröße anzugeben, ab der gepackt wird.
 - Mit 'Keinen Laufwerksnamen erstellen' ist es nun auch möglich korrekte Festplatten-spiegelungen durchzuführen.
 - Mit 'Neustart nach Backup' kann DailyBackup dazu veranlaßt werden, nach einem Backup erneut das Hauptfenster für weitere Aktionen zu öffnen.
- + Um der Funktionalität zu genügen wurde das GUI wieder leicht überarbeitet, ein paar weitere Optionen eingebaut, mehrere Bugs gefixt und da durch die Bubble-Help der bisherige Aufbau des Bedienungs-Abschnittes im Guide nicht mehr sinnvoll erschien, wurde auch dieser komplett überarbeitet.

1.15 Packverfahren auswählen

Eine PopUp-Menü öffnet sich, in dem sie komfortabel eins der folgenden Packverfahren auswählen können:

LHA ... in separate Dateien (mit Verz.)
LHA ... in separate Dateien (ohne Verz.)
LHA ... in eine Datei

Selbsterklärend :-)

Für die Erklärung der Parameter z.B. zum Einstellen eines anderen Packers bitte unter Packer-Argumente nachschauen.

1.16 Erweiterung

Für jede Datei kann separat ein sogenannter Extension- bzw. Erweiterungsstring angegeben werden.

Diese Erweiterung wird an das File angehängen und wenn gewünscht, bei einer einstellbaren Anzahl Backup's geändert, um damit eine bestimmte Anzahl Sicherheitskopien ein und desselben Files zu erhalten.

Anschaulicher darzustellen ist dies mit Hilfe von konkreten Beispielen:

- | String-Gadget | Erzeugte Filenamen |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| 1. `_[0-9]` | - FILE_0 ; FILE_1 ... FILE_9 |
| <p>-Es werden insgesamt zehn Sicherheitskopien des einen Files angelegt. Bei jedem Backupvorgang wird die Extension jeweils hochgezählt und als Fileende angehängen.</p> <p>-Ist die max. Zahl der (eingestellten) Extensions erreicht, wird beim nächsten Backup die älteste Sicherheitskopie überschrieben.</p> | |
| 2. `_copy_[0-4]_of_4` | FILE_copy_1_of_4 ...
FILE_copy_4_of_4 |
| 3. `-[a-z]` | - FILE-a ; FILE-b ... FILE-z |

-In diesem Beispiel würden also 26 Kopien erzeugt werden, ehe die älteste Sicherheitskopie von FILE überschrieben werden würde.

-> Das Extension ist frei wählbar, es ist lediglich zu beachten:

Das in den eckigen Klammern zwei einstellige Einträge stehen müssen, die durch einen Bindestrich voneinander getrennt sind. Es muß sich um Ziffern oder Buchstaben handeln.

Die Reihenfolge der Nummerierung richtet sich nach den ASCII-Tabellen:

0-9, A-Z, a-z - über 60 Sicherheitskopien sind also möglich, was für die meisten Zwecke ausreichen sollte :-)

-> Die Funktion steht grundsätzlich auch für gepackte (Einzel-)Files zur Verfügung. Im Packerstring muß aber eine der Variablen {D}, {d}, {Z}, {z}, {P}, oder {p} in Anführungszeichen stehen, MIT dem Zusatz `.lha` bzw. der Endung des jeweiligen Packers. DailyBackup identifiziert hieraus den verwendeten Packer.

Beispiel: LHA -Option "{D}.lha" "{S}"

Wenn die Einstellung nicht korrekt sein sollte,

wird die Extension-Funktion von DailyBackup deaktiviert.

1.17 Uhr?

...wenn sie keine Hardware-Uhr besitzen, oder diese defekt ist, so können sie auch alternativ bei jeder Session die Uhrzeit einstellen.

(Z.B. 'Prefs/Time' nach 'WBStartup')

Vorraussetzung hierfür ist jedoch eine 'externe' Uhr, z.B. am Handgelenk ;-)

1.18 popelig

Jeder Benutzer kann dank DailyBackup individuell entscheiden, was er als 'popelig' empfindet.

1.19 Crash-Kurs

Crash-Kurs

Es wird davon ausgegangen, daß sich noch kein Prefs-File in ENV: befindet.

1. Wählen sie die Seite 'Dateien' an.
 - 1.1. Fügen Sie mit Hinzufügen einen oder mehrere Einträge in die Fileliste hinzu. Es darf sich dabei um eine einzelne Datei, einen Verzeichnispfad oder ein Device handeln.

Diese Einträge werden später bei einem Backup untersucht.
2. Gehen Sie auf die 'Strings'-Seite.
 - 2.1. Wählen Sie bei Zeilverzeichnis Ihr Backup-Ziel aus. Günstig ist hier z.B. eine Diskette mit einem bestimmten Namen, so daß keine Verwechslungen auftreten können.
3. Kehren Sie auf die Backup-Seite zurück.
 - 3.1. Indem Sie einmal Datum anklicken, legen Sie das derzeitige Datum (mit Uhrzeit) als Bezugsdatum fest.

Alle neuen oder sich ändernden Dateien, die die

Einträge der Fileliste betreffen, werden beim nächsten Backup gesichert.

- 3.2. Mit Einstellungen sichern werden Ihre Einstellungen dauerhaft gemacht.
- 3.3. Ein Druck auf 'Neue Dateien' würde jetzt das Backup starten. Da das Bezugsdatum aber gerade erst festgelegt wurde, hat sich wahrscheinlich noch nichts zum sichern ergeben.

Trotzdem wird jetzt begonnen zu sichern, da DailyBackup automatisch bei dem allerersten Betätigen von 'Neue Dateien' genauso agiert, als wenn Sie folgendes angeklickt hätten:

- 3.4. Und zwar: 'Alle Dateien'.

Wenn sie dies anwählen, werden alle in der Fileliste befindlichen Einträge auf das Backup-Ziel gesichert, ungeachtet des letzten Backup-Zeitpunktes.

Gerade für das erste Backup ist diese Funktion wichtig, wenn sie möchten, daß später nur noch neu hinzukommende oder sich ändernde Files dazugespeichert werden sollen.

Es ist auch möglich hiermit ein 'echtes' Backup durchzuführen, worauf ich bei Tips&Extras näher eingehe.

- 3.5. Mit 'Neue Dateien geändert vor' können Sie ein Backup machen, bei dem nicht die geänderten Files seit dem letzten Backup beachtet werden, sondern seit einem eingestellten Zeitraum.

Dieser kann in Minuten, Stunden und Tage aufgeschlüsselt werden. Wenn also lediglich bei Tagen eine '5' eingetragen wird, so heißt das, daß alle in der Fileliste befindlichen Einträge auf Dateien untersucht werden, die sich seit den letzten fünf Tagen geändert haben.

Wichtig für den tagtäglichen Gebrauch sind natürlich auch der Einsatz von Packern und Filtern, worauf ich unter anderem im nächsten Abschnitt Zusatz-Funktionen komme.

1.20 Zusatz-Funktionen

Zusatz-Funktionen

(Hinweis: Bitte nutzen Sie die angebotenen Guideknöpfe zur Erläuterung bestimmter Funktionen)

Bestimmt möchten Sie ihre Backup's auch packen und wenn nicht, so doch zumindest wissen, wie es hier einstellbar ist:

1. Gehen Sie dafür in die 'Strings'-Seite

1.1. Schalten Sie 'Packer aktivieren' an.

Das genügt jedoch noch nicht, um einen Packer zu verwenden, sondern Sie müssen noch Ihren gewünschten auswählen bzw. eintragen.

1.2. Was Sie in dem darunter befindlichen Stringgadget tun koennen. Die genauen Parserparameter finden Sie hier.

Um es Ihnen aber noch einfacher zu machen, werden ein paar der wichtigsten Voreinstellungen schon mitgeliefert. Mit der Lupe ist es möglich sie auszuwählen und z.B. alle Files einzeln mit Lha oder eine große Einzeldatei zu packen.

1.3. Auf der selben Seite finden wir den 'Globalen Filter', mit dem es möglich ist, für jeden Eintrag in der Fileliste bestimmte ungeliebte Dateien, wie z.B. '.info'-Files herauszufiltern und somit beim Backup einfach nicht zu beachten.

Der Filterparser ist hier beschrieben.

1.4. Gleich darunter finden wir die Funktion 'Nicht packen', wofür dasselbe in Grün gilt, außer das die jeweiligen Einträge dieses Mal nicht beim Packen beachtet werden, anstatt nicht beim Backup. Alle passenden Dateien werden also nicht gepackt, sondern lediglich kopiert.

Daher gilt auch hier derselbe Filterparser.

2. Jetzt wechseln wir wieder auf die 'Dateien'-Seite.

2.1. ...und wenden uns nun dem Filter zu.

Denn hier gilt er für jeden einzelnen Eintrag in der Fileliste separat. Kann also sehr individuell eingestellt werden.

Damit dieser Punkt nicht zu schwer wird, gilt auch hier wieder der altbekannte Filterparser.

2.2. Nun aber kommen wir zu etwas wirklich außergewöhnlichem, der 'Erweiterung', von dem Coder und mir auch als Extension bezeichnet.

Damit ist es möglich eine bestimmte Anzahl einer speziellen Datei zu sichern, mit

jeweils wechselndem Namen.

Eine genauere Beschreibung, auch dazu, wie man die Extensions korrekt angibt ist zu finden...
Na wo? Na klar -> hier!

Nun gut, aber eine Seite haben wir bisher noch gar nicht beachtet und zwar:

3. Die 'Optionen'-Seite!

3.1. Zu der wir jetzt kommen...

Hier gehen wir gleich schnurstracks auf die wichtige Funktion mit der Bezeichnung 'Komp-Limit' draufzu. Denn mit ihr ist es leicht möglich, eine Mindestgröße für zu packende Files anzugeben - in KBytes. Zu popelige Dateien werden so nicht beachtet. Alle Dateien, die kleiner als der hier eingestellte Wert sind, werden nicht gepackt, sondern nur kopiert.

3.2. Und weil wir hier schonmal sind, folgt die 'Task-Priorität' als nächstes, mit der vom Programm aus dieselbe Komfortabel eingestellt werden kann, hoch lebe das Amiga-Multitasking!

3.3. Weiter geht es mit: 'Höchste Nummer ist neueste Kopie'. Diese Option verhilft uns in Verbindung mit der Extension-Funktion dazu, daß die Datei mit der höchsten Nummer auch die jüngste Kopie ist.

3.4. Mit 'Keinen Laufwerksnamen erstellen' kann man zwar keinen Blumentopf gewinnen, aber eine korrekte Laufwerksspiegelung möglich machen, was vorher dank exakter Pfadangaben nicht möglich war. Dieses gilt für Backups ohne aktivierte Packoption.

3.5. 'Nach Backup Statistik anzeigen' will es auch denjenigen recht machen, die einfach nichts Gutes abkönnen. Man kann also die schöne, interessante Statistik nach jedem Backup auch deaktivieren.

3.6. 'Detaillierter Backup-Status' vermag uns dann auch nicht mehr zu schocken, denn damit können wir denselben bis nahezu zur Unkenntlichkeit verunstalten, ich meine bis auf die Fortschrittsanzeige reduzieren.

So - das war wohl die letzte Standardfunktion, ich glaub ich geh jetzt doch besser schlafen und mach morgen weiter...

...mit den Tips&~Extras!

1.21 Tips & Extras

Tips & Extras

- Es besteht alternativ die Möglichkeit DailyBackup von der Shell aus mit Parametern aufzurufen (ohne erscheinen des Hauptfensters), womit es möglich wird, DailyBackup auch mittels F-Key zu starten, oder es in ein ToolManager-Dock einzubinden, von wo aus es dann selbsttätig ein Backup ausführt.

DailyBackup ALL	sichert alle Dateien und
DailyBackup NEW	sichert alle neuen/ veränderten Dateien

Bei den Parametern ist auf die Großschreibung zu achten.

- Es steht in den Sternen, ob DailyBackup in zukünftigen Versionen eine eingebaute Zeitsteuerung besitzen wird, aber mit bekannten Hilfsprogrammen, wie 'Cron' ist es schon jetzt möglich, ein Backup mit Hilfe der Shell-befehle zu einem bestimmten Zeitpunkt ausführen zu lassen.

Interessant auch etwa für Mailbox-Betreiber.

- Wie an anderer Stelle erwähnt, ist es möglich mit der Option Alle-Dateien ein vollwertiges Backup durchzuführen.

Mit Hilfe der Option 'Keinen Laufw.namen erstellen' sind nun auch komplette Festplatten-Spiegelungen möglich.

- Sollten Sie in Ihrer Fileliste einen Pfad scannen lassen und eins/oder mehrere Files aus diesem mit Extension abspeichern, so denken sie daran, beim Pfad diese Dateien herauszufiltern, sonst werden sie jeweils normal und mit Extension gesichert.
- Denkbar als Anwendung ist übrigens auch das vollautom. Umwandeln von Files bestimmter Verzeichnisse in, mit dem ausgewählten Packer gepackte Files.

Weitere Hinweise und Ideen ? Dann schreiben Sie ganz einfach an diesen netten Buben !

1.22 History V2.0

DailyBackup V2.0-Historie:

V 2.0 - Aug.95 Erste MUI-Version

- V 2.01 - Aug.95 Erstellt Verzeichnisstruktur
beim Backup
- V 2.02 - Aug.95 MakeDir-Befehl durch CreateDir
der DOS-Library ersetzt
- V 2.03 - Aug.95 Statusanzeige beim Backup
veraendert und erweitert
Bugfixing bei geaenderten Prefs
- V 2.04 - Aug.95 Filter eingefuegt, daraus
resultierend:Neues Prefs-File!
Bugfixing: Dateilistenfunktion
& 1.Start ohne Prefs fuehrte
zum Absturz
- V 2.05 - Aug.95 Bugfixing bei Filter u.a.
Nach 1.7e erste weiterver-
breitete Version
- V 2.06 - Aug.95 Neuer Parameter {P} bzw {p}
Vereinfachung der Packereingabe
Bugfixing: DailyBackup ließ sich
nicht von überall mit 'Exchange'
beenden, benutzen des Packerwahl-
Knopfes fuehrte zu 'veränderten'
Einstellungen.

1.23 History V2.1

DailyBackup V2.1-Historie:

- V 2.1 - Sep.95 Unterstützung der Lokale-Library
Englisch intern, deutscher Katalog
mitgeliefert.
- V 2.11 - Sep.95 Englische Anleitung fertiggestellt,
geringfügige Änderungen.
- V 2.12 - Sep.95 Statistik-Fenster eingefügt, Backup-
Fenster öffnet sich nun früher und
zeigt Aktivitäten an
Bugfixing: Auf 68030 führte das L-
schen des letzten Eintrags aus der
Quell-Liste zum Absturz.
- V 2.13 - Okt.95 Statistik-Fenster erweitert (Anzahl
herausgefilterter Dateien und eine
kleine Grafik hinzugefügt), Programm
optimiert.
Bugfixing: Backup-Geschwindigkeit wur-
de falsch berechnet, Abbruch-Knopf rea-
gierte nicht beim Zaehlen der Eintraege
Aenderung des Filters wurde nicht als
'Einstellungsänderung' erkannt, Sta-

tistikfenster erschien auch bei Abbruch des Backups.

- V 2.14 - Okt.95 Neue Preferences-Datei (durch Modularität Zukunfts-kompatibel). Filter für jeden Eintrag separat einstellbar. Bugfixing: Fehler, der auf 030`er beim Löschen des letzten Eintrags zum Absturz führte endgültig ausgemerzt.

1.24 History V2.2

DailyBackup V2.2-Historie:

- V 2.2 - Okt.95 Mehrfachsicherung für ungepacktes Backup eingeführt (Extension). Graphische Oberfläche verändert.
- V 2.21 - Okt.95 Mehrfachsicherung jetzt auch für (Einzel-)gepackte Dateien verfügbar. Neue Option: `Höchste Nummer ist neueste Kopie`
- V 2.22 - Okt.95 Task-Priorität nun regelbar.
- V 2.23 - Nov.95 GUI verändert. Backup-Statistik kann nun unterdrückt werden. Backup-Status kann auf Prozentanzeige reduziert werden. Neue Einträge werden autom. mit ALL gesichert.
- V 2.24 - Dez.95 Neue Funktion eingebaut: Sichern von allem, was seit XX Tagen, Minuten und Sekunden verändert wurde.
- V 2.25 - Dez.95 Neue Option: Abschalten der Erstellung des Laufwerksnamens möglich (für HD-Spiegelungen). Bugfixing: Extension-Gadget wurde zum falschen Zeitpunkt gehostet.
- V 2.26 - Dez.95 GUI leicht verändert. `Prefs` jetzt auf jeder Seite speicherbar. Bugfixing: Leere Filter- und Extension-Stringgadgets führten zu sinnlosem Zeichensalat.
- V 2.27 - Jan.96 Neuen `globalen` Filter eingebaut, der auf alle Einträge angewendet wird. Bugfixing:

- Prioritätsregler zeigte nicht
Priorität an.
- V 2.28 - Jan.96 Bubble-Help für alle wesent-
lichen Funktionen eingebaut,
somit MUI 3.1 erforderlich !
- V 2.29 - Jan.96 Dateien können jetzt ab ein-
stellbarer Grenze gepackt
werden.

1.25 History V2.3

DailyBackup V2.3-Historie:

- V 2.3 - Feb.96 Dateien, die einem Filter
entsprechen, werden nicht
mehr gepackt.
- V 2.31 - Feb.96 GUI überarbeitet. Statistik
erweitert. Bugfixing:
Komp-Limit-Regler / Datei-
namenlänge wird überprüft
und evtl. gekürzt (z.B.
bei Packer & Extension).
- V 2.32 - Feb.96 DailyBackup kann nach einem
Backup optional beendet oder
erneut gestartet werden.
Bugfixing: Chekmark-Gadgets
wurden beim Erststart nicht
gesetzt.